

[34626.] Heute versandte ich folgendes Circular an alle Handlungen:

In der Verlagsbuchhandlung von **G. A. Gloedner** (Baensch'sche Hofbuchhandlg.) in Magdeburg ist erschienen:

**Uebersicht der deutschen Reichsgesetzgebung**  
von der Gründung des Norddeutschen Bundes bis September 1874

von  
**G. P a r c h,**  
Regierungsrath.

Diese gerade jetzt bei dem Zusammentritt des Reichstages so zeitgemäße Schrift gewährt allen denen, welche an dem Entwicklungsgange der deutschen Reichsgesetzgebung Interesse nehmen, einen sichern und bequemen Ueberblick über Dasjenige, was der deutsche Reichstag bisher geschaffen hat, und bezeichnet genau die Basis, auf Grund welcher der nunmehr wieder zusammentretende deutsche Reichstag seine wichtige Thätigkeit von neuem aufnehmen wird.

Bekanntlich hat das Deutsche Reich eine größere Anzahl der wichtigsten Materien der Gesetzgebung für sich selbst in Anspruch genommen und der Landesgesetzgebung der einzelnen deutschen Staaten entzogen. Die oft aufgeworfenen Fragen, welches diese Materien sind und welche Reichsgesetze zu diesen Materien bereits erlassen wurden, ist nur dann zu beantworten, wenn man die voluminösen acht Jahrgänge des Bundes- und Reichsgesetzblattes zur Hand nimmt und in den dazu gehörenden acht Registern mühsam nachsucht, wobei man doch nicht einmal eine Gewähr dafür hat, daß das aufgefundenen Gesetz auch noch wirklich in Kraft ist oder vielmehr durch eine spätere Bestimmung ergänzt, modificirt oder gar aufgehoben ist.

Andererseits kann man bei aller Sorgfalt und mühsamen Suchen doch die Frage noch nicht mit Bestimmtheit beantworten, ob das Reich in einzelnen ihm vorbehaltenen Materien überhaupt schon gesetzgeberisch thätig gewesen ist oder ob nicht vielmehr für diese Materie die Landesgesetze vorläufig noch in Kraft bleiben.

In der nun vorliegenden, nach sorgfältiger Durchsicht aller Jahrgänge des Bundes- und Reichsgesetzblattes angefertigten und systematisch geordneten Darstellung findet man für diese Zweifel und Mängel eine gründliche Abhilfe und können wir deshalb die Anschaffung des Buches nur angelegentlich empfehlen.

Für alle Juristen, Amtsvorsteher, Schiedsrichter, Bezirksvorsteher, sowie für Alle, welche irgendwie mit einer gesetzlichen Verwaltung zu thun haben, wird das Buch unentbehrlich sein, ebenso wie es Kaufleuten, Fabrikanten sowie allen Gewerbetreibenden von großem Nutzen ist, da auch Wechsel-Stempel und Zollordnungen, wie alle auf den Handelsstand bezüglichen Gesetze darin registrirt sind. Für die höheren und niederen Beamten aller Gerichte, Rechtsanwälte, Kreis- und Landrichter ist das Werkchen unentbehrlich.

Meine Bezugsbedingungen sind sehr günstig. Ich gebe das sauber cartonnirte Exempl. à 10 S<sup>gr</sup> ord. mit 30% in Rechnung, 40% gegen baar und 11/10 Exemplare. Bei einer Abnahme von 50 Exempl. auf einmal bezogen gebe ich

50% ohne Freiemplare. A cond. liefere ich ausnahmslos nur bei gleichzeitiger fester resp. baarer Bestellung und auch dann nur in 1 Expl. Der Jedem in die Augen fallende große Nutzen des Buches, wie der Name des Verfassers bürgen für einen reichen Absatz, so daß jede Handlung ohne Risiko eine größere Anzahl Exemplare fest beziehen kann. Unverlangt sende ich nicht; ich bitte deshalb um gefällige Bestellung nach dem Wahlzettel, größere Aufträge am liebsten direct per Postkarte.

Um Ihre gütige Verwendung bittend, zeichne  
Hochachtungsvoll  
Magdeburg.

**G. A. Gloedner.**

**V e r l a g**

von

**Albert Heitz in Stuttgart.**

[34627.]

Heute versandte ich:

**Der Verfasserin von Godwiew-Castle (H. Paalzow)**  
**sämmtliche Romane.**

**Wohlfeile Ausgabe.**

Lieferung 1. (Inhalt: Thomas Thyrnau, Bd. I. Bog. 1—5.).

Preis 4 N<sup>gr</sup> oder 20 Nkr. oe. W. ord.,  
2½ N<sup>gr</sup> oder 12 Nkr. oe. W. netto.

Durch Eleganz des Styls, grossartig angelegten und vortrefflich durchgeführten Plan, spannende Handlung bis zum Schluss, stehen die Paalzow'schen Romane weit über den meisten Erscheinungen moderner Romanliteratur!

Lieferung 1. steht in beliebiger Anzahl à cond. zu Diensten. Die Fortsetzung liefere ich nur gegen baar mit 40% und 7/6 Exemplare.

Lieferung 2. und 3. erscheinen am 1. October.

Indem ich dieses Unternehmen Ihrer geneigten Verwendung aufs wärmste empfehle, zeichne

hochachtungsvoll

Stuttgart, 15. September 1874.

**Albert Heitz, Verlagshandlung.**

**Ouida. — Tauchnitz Edition.**

[34628.]

Nachdem es seit Jahren nicht zu ermöglichen war,

**die Werke der Ouida**

in der Tauchnitz Edition vollständig zu liefern, sind jetzt alle Neudrucke der Schriften dieser populären Autorin beendet und daher sämmtlich vorräthig.

Ich zeige dies hiermit an, da Bestellungen, die schon vor längerer Zeit eingegangen, vielleicht bei der Expedition übersehen sein könnten.

Leipzig, den 11. September 1874.

**Bernhard Tauchnitz.**

[34629.] Von:

**D i a n a,**  
**Blätter für Jagd- und Hundefreunde**  
von  
**Fried. Spedt.**

erscheint noch im Laufe dieses Monats

II. Band. Bfg. 3. u. 4.

Wir bitten, wenn nicht bereits geschehen, um Angabe Ihrer Continuation.

Ergebenst

Stuttgart, September 1874.

**Schickhardt & Ebner.**

**F. C. W. Vogel in Leipzig.**

[34630.]

Heute versandte ich als Fortsetzung:

v. **Ziemssen's**  
**Specielle**  
**Pathologie und Therapie.**

Band II.:

**H a n d b u c h**  
der acuten

**Infectionskrankheiten.**

Zweiter Theil.

(Schluss.)

Von

Prof. **Thomas** in Leipzig, Dr. **Curschmann** u. Dr. **Melzer** in Berlin, Prof. **Hertz** in Amsterdam, Prof. v. **Ziemssen** in München.

4 <sup>fl</sup> 10 N<sup>gr</sup> ord., 3 <sup>fl</sup> 7½ N<sup>gr</sup> netto,  
2 <sup>fl</sup> 26½ N<sup>gr</sup> baar.

— (Nur fest.) —

Leipzig, 10. September 1874.

**F. C. W. Vogel.**

**C. Muquardt's Hofbuchhdlg.**

[34631.]

Soeben erschien:

**Etude**  
**sur l'art de conduire les**  
**troupes**

par

**Verdy du Vernois.**

**Deuxième volume.**

**La division de cavalerie faisant**  
**partie d'une armée.**

Première partie.

**Avec cinq planches.**

Preis 4 fr. 50 c.

Wir ersuchen um schleunigste Angabe Ihrer Continuation.

Brüssel, den 7. September 1874.